



PORSCHE

Das Sommerferienprogramm 2020 im Porsche Museum

Porsche 4Kids in der „Autofabrik“

Stuttgart. Schon zum 9. Mal bietet das Porsche Museum in den Sommerferien ein spannendes Programm für Mädchen und Jungen zwischen fünf und 13 Jahren an. Vom 4. bis 23. August lädt Porsche 4Kids rund 50 Kinder pro Tag von 10 bis 16 Uhr in die „Autofabrik“ ein. Für diesen Zeitraum von drei Wochen holt das Museum die Porsche Produktion 4.0 in die eigenen Räume. Die Teilnehmer des Sommerferienprogramms, das auf Deutsch und Englisch stattfindet, erhalten nicht nur einen exklusiven Einblick in die Produktionsabläufe des Unternehmens, sondern dürfen auch selbst experimentieren.

Die Erlebnisstation Taycan Werk zeigt die neuen Produktionshallen des vollelektrischen Sportwagens aus der Vogelperspektive. Über das 2 x 2 Meter große Spielfeld dürfen die Kinder dann einen Roboter steuern und einen Einblick hinter die Kulissen der CO₂-neutralen Produktion erlangen. Sprechende Stifte vermitteln spannendes Hintergrundwissen zu den Themen Robotik und Produktion. „Schon gewusst?“-Vergleiche bringen die Kinder zum Staunen und bleiben in Erinnerung. Bei der Station „Mensch und Maschine“ schlüpfen die kleinen Entdecker in Zweiertteams oder als Familie in die Rolle von Programmierern und Robotern und lernen spielerisch, wie präzise die Anweisungen an einen Roboter formuliert sein müssen, damit dieser sie auch ausführt. Begleitet werden die Kinder von Tina Turbo. Als Expertin für Innovationen und Nachhaltigkeit steht sie den Kindern mit Rat und Tat zur Seite.

Um auch dem Thema Hygiene die notwendige Aufmerksamkeit zu schenken, begeben sich die kleinen Entdecker auf die Spuren von Corona. Hierfür ist die Erlebnisstation „Seifenfabrik“ vorgesehen. Mit altersgerechten Experimenten lernen die Kinder dort

wichtige Hygiene-Grundregeln kennen und dürfen eine eigene Seife gießen, die sie anschließend mit nach Hause nehmen dürfen. So erleben sie das Thema Hygiene spielerisch und mit allen Sinnen. Die „Seifenfabrik“ wird von Tina Turbos Freunden Tom Targa und Sally Carrera begleitet, die selbstverständlich Mundschutz trägt.

Beim Sommerferienprogramm werden die Kinder in kleinen Gruppen pädagogisch wertvoll beschäftigt, während ihre Eltern entspannte Stunden im Porsche Museum verbringen und ihre Kinder gut aufgehoben wissen. Die Teilnehmer begeben sich auf eine Reise durch verschiedenste Erlebnisstationen, entdecken, erforschen und verstehen beispielsweise wie die „Autofabrik“ Porsche Taycan auf der Multifunktionsfläche entsteht. In der Familienlounge können sich die Eltern ausruhen und ihre Kinder gleichzeitig beim Spielen im Blick behalten. An dieser Station liegen Ausmalbilder und Zauberstifte bereit. Eine vorherige Anmeldung für das Sommerferienprogramm ist nicht notwendig. Weiterführende Informationen stehen auf der www.porsche.de/museum zur Verfügung.

Wer Tina Turbo und Tom Targa noch nicht kennt, wird auf der Internetseite www.porsche4kids.com fündig. Dort warten außerdem viele Spiele, Aktivitäten und Ausmalbilder auf die jungen Besucherinnen und Besucher.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de sowie unter www.porsche4kids.com